

Kleine Anfrage

Verzögerungen beim Wohngeld durch Wartezeiten beim Bafög

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Bearbeitung von BAföG-Anträgen beim Land Thüringen, durch das Studierendenwerk Thüringen, verzögern sich aktuell monatelang, regelmäßig auch bis hin zu einer zweistelligen Anzahl an Monaten. Leistungen nach dem BAföG sind dem Wohngeld vorrangig, daher ist ein entsprechender Ablehnungsbescheid beizubringen, damit mögliche Wohngeldanträge abschließend bearbeitet werden können. Damit droht, dass Studierende mit Wohngeldanspruch analog der Wartezeiten des Studierendenwerks und zuzüglich der Wartezeiten der eigentlichen Bearbeitung des Wohngeldantrags auf ihre Leistungen warten müssen.

Vor diesem Hintergrund habe ich folgende Fragen an die Stadtverwaltung:

1. Wie viele Wohngeldanträge, Erst- und Folgeanträge, wurden 2025 von Studierenden gestellt?
2. Bei wie vielen dieser Wohngeldanträge muss ein ablehnender BAföG-Bescheid beigebracht werden und wie sind erfahrungsgemäß die daraus resultierenden Wartezeiten für die Bearbeitung der Wohngeldanträge?
3. Welche Vorschläge zur Verbesserung des Prozesses auf kommunaler und Landesebene schlägt die Stadt vor?

Vielen Dank im Voraus für Ihre Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
Vincent Leonhardi